



Verhaltenskodex für Lieferanten von Arcadis

Einführung

Arcadis hat sich verpflichtet, bei seiner Geschäftstätigkeit die höchsten Standards einzuhalten, und wir setzen bei allem, was wir tun, auf Nachhaltigkeit. Diese Verpflichtungen gelten auch für unsere Lieferkette. Wir legen großen Wert auf die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten, um innovative und nachhaltige Lösungen voranzutreiben.

Unsere Ziele und Grundwerte

Nachhaltigkeit, Integrität, der Mensch im Mittelpunkt, Kundenerfolg und Zusammenarbeit stehen im Zentrum aller unserer Tätigkeiten. Wir verpflichten uns der Einhaltung der UN Guiding Principles (UNGP) on Business and Human Rights, der Organization for Economic Co-operation and Development (OECD) Guidelines for Multinational Enterprises und der Ten Principles of the UN Global Compact, zu dessen Unterzeichnern wir gehören, sowie der Arcadis General Business Principles (AGBP), die unsere Entscheidungen und Handlungen in aller Welt bestimmen. Wir haben es uns zum Ziel gesetzt, einen direkten Beitrag zu den United Nations Sustainable Development Goals (SDGs) zu leisten.

Eine nachhaltige Lieferkette

Unsere Grundwerte und Ambitionen sind auch für unsere Lieferketten von Belang. Wir erwarten von unseren Lieferanten und ihren Beschäftigten, dass sie ihre operativen Prozesse verantwortungsvoll und aus der ESG-Perspektive (d. h. unter Berücksichtigung von Umwelt, Soziales und Governance) managen.

Lieferanten sind aufgerufen, den Erwartungen dieses Verhaltenskodex in ihren eigenen Lieferketten Geltung zu verschaffen

Auswahl und Vergabe

Nachhaltigkeit ist eine strategische Priorität für Arcadis und wir wählen bewusst Lieferanten aus, die den gleichen Fokus haben wie wir und auch für ihre eigenen Tätigkeiten und Lieferketten ehrgeizige Nachhaltigkeitsziele aufstellen.

Wir legen Wert auf kooperative Zusammenarbeit mit Lieferanten und ihren Lieferketten, um innovative, nachhaltige Lösungen voranzutreiben, die positive ökologische und soziale Wirkung tun.



Zum nachhaltigen Management der Lieferkette gehört:

- Einhaltung rechtlicher und regulatorischer Anforderung und Respektierung internationaler ESG-Standards.
- Pflege und Befolgung relevanter Grundsätze und Richtlinien in Übereinstimmung mit den im diesem Verhaltenskodex für Lieferanten dargelegten Prinzipien.
- Implementierung risikobasierter Due Diligence, um etwaige negative ESG-Auswirkungen auf betriebliche Vorgänge und Lieferketten zu verhüten, abzuschwächen und zu beheben. Zusammenarbeit mit Mitarbeiter*innen entlang der Wertschöpfungskette ist ein wesentlicher Teil dieses Prozesses.
- Schaffen von Abhilfe für identifizierte Probleme und Sicherstellung offener Kommunikation durch einen „Beschwerdemechanismus“, damit Stakeholder ihre Bedenken in Bezug auf unverantwortliches Verhalten melden können.

Alle Arbeiten, die von einem Arcadis-Lieferanten untervergeben werden, müssen im Voraus mit Arcadis abgesprochen werden, eine formelle Genehmigung erhalten und in vollem Umfang den Standards entsprechen, die in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten ausgeführt sind.

Wir beabsichtigen Vertragsbestimmungen einzuschließen, die eine weitere Förderung von verantwortungsbewussten ESG-Praktiken unterstützen.

Verbundene Richtlinien

Dieser Verhaltenskodex ergänzt verschiedene Richtlinien, Prinzipien und Praktiken von Arcadis. Als einem unserer Lieferanten wird von Ihnen erwartet, dass Sie sich mit den folgenden Richtlinien von Arcadis vertraut machen und ihre volle Einhaltung sicherstellen:

- [Arcadis Allgemeine Geschäftsgrundsätze](#)
- [Arcadis Beschaffungsrichtlinie](#)
- [Arcadis Nachhaltigkeitsrichtlinie](#)
- [Arcadis Menschenrechtsrichtlinie](#) und [Grundsatzerklärung zur Einhaltung von Menschenrechten und Umweltstandards nach dem Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz \(„LkSG“\)](#)

Umwelt

Bei Arcadis streben wir danach, innovative Lösungen zu entwickeln, die unseren Planeten schützen und zu einer nachhaltigen Welt für kommende Generationen beitragen. Unser Ziel besteht darin, die positiven Auswirkungen unserer Projekte und Geschäftstätigkeiten zu maximieren, indem wir unsere Mitarbeiter*innen zu besseren Leistungen befähigen und die Gemeinden, in denen wir leben und arbeiten, mit einbeziehen. Es ist uns klar, dass der Aufbau einer stärker kreislaforientierten und nachhaltigeren Wirtschaft eine globale Anstrengung sein muss, und Arcadis ist bereit, eine führende Rolle hierbei zu übernehmen.

Wir sehen es als unseren Auftrag, im Hinblick auf natürliche Schutzgüter und bauliche Vermögenswerte herausragende und nachhaltige Ergebnisse für unsere Kunden zu erzielen. Wir verfolgen wissenschaftsbasierte Ziele zur Reduzierung der Treibhausgasemissionen und Sie erhalten von uns regelmäßige Updates hinsichtlich unserer ehrgeizigen Bestrebung, Nachhaltigkeit zu verfolgen.

Diese Verpflichtungen gelten auch für unsere Lieferketten

Arcadis erwartet von Lieferanten, dass sie umweltbewusst arbeiten, die Umwelt respektieren und alle geltenden internationalen und lokalen Umweltgesetze einhalten.

Wir fordern Sie auf, gemeinsam mit uns an der Entwicklung innovativer Lösungen zu arbeiten, die positive und nachhaltige Wirkung haben werden. Wir erwarten von Ihnen als Lieferant, dass Sie sich Folgendes zu Herzen nehmen:

Klima

Arcadis verpflichtet sich der Erreichung ehrgeiziger Net-Zero-Ziele auf Grundlage der Science Based Targets initiative (SBTi). Wir arbeiten aktiv an der signifikanten Reduktion der Treibhausgasemissionen (GHG) unserer eigenen Tätigkeiten. Angesichts unseres für 2035 aufgestellten Net-Zero-Ziels und unter Anerkennung unseres Einflusses auf Lieferketten rufen wir unsere Lieferanten auf, proaktive Schritte zu unternehmen, um auch ihre Emissionen zu senken. Wir erwarten von unseren Lieferanten, dass Sie Arcadis auf Anfrage ihre GHG-Emissionsziele und -Daten berichten.

Die Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten zur Senkung ihrer Treibhausgase (GHG) erfolgt in drei Hauptschritten:

- **BERICHTERSTATTUNG:** Auf Aufforderung seitens Arcadis werden Lieferanten uns ihre GHG-Emissionen berichten. Derzeit geschieht dies über die Offenlegungsplattform „Carbon Disclosure Platform“ (CDP), eine international anerkannte Initiative, die auch Training und Unterstützung bereitstellt.

- **ZIELSETZUNG:** Von Lieferanten wird erwartet, dass sie GHG-Emissionsziele zur Erreichung von Net-Zero mit klaren, verifizierbaren und ehrgeizigen Meilensteinen formulieren, nach Möglichkeit auf Grundlage der SBTi. Wir vertrauen darauf, dass diese Ziele zunehmend mit Arcadis' eigenen Zielen synchronisiert werden.
- **UMSETZUNG:** Lieferanten werden aktiv daran arbeiten, ihre GHG-Emissionen zu reduzieren.

Natur:

In Anlehnung an das Umweltziel „Global Goal for Nature“ bemühen wir uns um Verbesserung der Auswirkungen unserer Tätigkeiten auf die Biodiversität. Angesichts der Folgen, die menschliche Aktivitäten und insbesondere auch unsere Lieferketten auf die Natur haben, erwarten wir von unseren Lieferanten, dass sie kooperativ mit uns zusammenarbeiten, um unsere kombinierten Auswirkungen zu verbessern, insbesondere wenn diese wesentlicher Art sind.

Zu dieser Zusammenarbeit gehört:

- Entwicklung nachhaltiger innovativer Lösungen, die optimale Ergebnisse für die Natur, inkl. für Biodiversität und Wasser, bringen.
- Implementierung naturbasierter Lösungen, wann immer dies möglich ist.
- Identifizierung schädlicher Umweltauswirkungen und Minimierung nachteiliger Folgen der eigenen Tätigkeiten, Dienstleistungen und Produkte auf die Gemeinschaft, die Umwelt und auf natürliche Ressourcen durch:
 - Vermeidung von Verschmutzung, inkl. Plastikmüll
 - Minimierung und Management von Lärm- und Lichtverschmutzung
 - Reduzierung von Ressourcenverbrauch, Abfall und Luftemissionen

- Management invasiver fremder Arten
- Preferential Sourcing bzw. Vorzugslieferantenstrategie (z. B. Nutzung von nachhaltig zertifizierten Materialien wie FSC-zertifiziertem Holz des Forest Stewardship Council)
- Minimaler und stets kontrollierter Einsatz von Gefahrstoffen
- Verantwortungsvolle Wasserwirtschaft
- Minimierter Energieverbrauch

Zur Unterstützung und Priorisierung ihrer Maßnahmen empfehlen wir Lieferanten, die an standortbasierten Aktivitäten beteiligt sind, die Implementierung einer Strategie zur Schadensminderung. Dieser Ansatz betont zunächst das Vermeiden negativer Auswirkungen auf die Biodiversität, dann die Minimierung etwaiger unvermeidbarer Folgen, Wiederherstellung und zuletzt Kompensation restlicher Auswirkungen.

Wir erwarten, dass Sie Belege für Ihre Umweltauswirkungen und uns Nachhaltigkeitsbemühungen jederzeit auf Verlangen vorlegen können. Wir raten Ihnen zudem dringend, Maßnahmen zu ergreifen, wenn Verbesserungen nötig sind.

Durch unsere Projekte bemühen wir uns um Maximierung unserer positiven Auswirkungen – stets motiviert von unserer Ambition, die Lebensqualität zu verbessern und die Welt zu einem besseren Ort für unsere Mitarbeiter*innen, Kunden und Gemeinden zu machen.

Menschenrechte

Arcadis verpflichtet sich, alle international anerkannten Menschenrechte zu achten. Diese Verpflichtung spornt uns zur Verbesserung unserer risikobasierten Due-Diligence-Verfahren an, um Menschenrechtsauswirkungen, die durch unsere Geschäftstätigkeit verursacht werden oder mit den Aktivitäten unserer Lieferanten in Verbindung stehen, zu verhindern, zu identifizieren, abzumildern und zu beheben.

Diese Verpflichtungen gelten auch für unsere Lieferketten

Wir erwarten, dass Sie, als Lieferant unser Engagement für die Achtung der Menschenrechte teilen und Ihr Unternehmen unter Beachtung internationaler Grundsätze führen, u. a. der UN Guiding Principles für Wirtschaft und Menschenrechte (UNGPs) und der Arcadis Menschenrechtsrichtlinie. Dies betrifft Ihr Verhalten gegenüber allen Stakeholdern, einschließlich eigenen Mitarbeiter*innen, Zeitarbeitnehmern, Lieferanten und Kunden.

Das volle Spektrum der Menschenrechte zu achten, bedeutet:

- Gesundheit, Sicherheit, Wohlergehen und Sicherheit
- Verbot moderner Sklaverei, einschließlich Zwangsarbeit und Menschenhandel
- Keine Toleranz von Diskriminierung und Förderung von Diversität, Chancengleichheit, Inklusion und respektvoller Behandlung
- Vereinigungsfreiheit, Recht auf Gewerkschaftszugehörigkeit und Tarifverhandlungen
- Keine Kinderarbeit
- Einhaltung geltender Gesetze und Regelungen zur Arbeitszeit sowie Sozialleistungen, die die nationalen Rechtsnormen erfüllen oder übertreffen
- Datenschutz
- Land und Engagement
- Umweltauswirkungen



Gesundheit, Sicherheit, Wohlergehen und Schutz

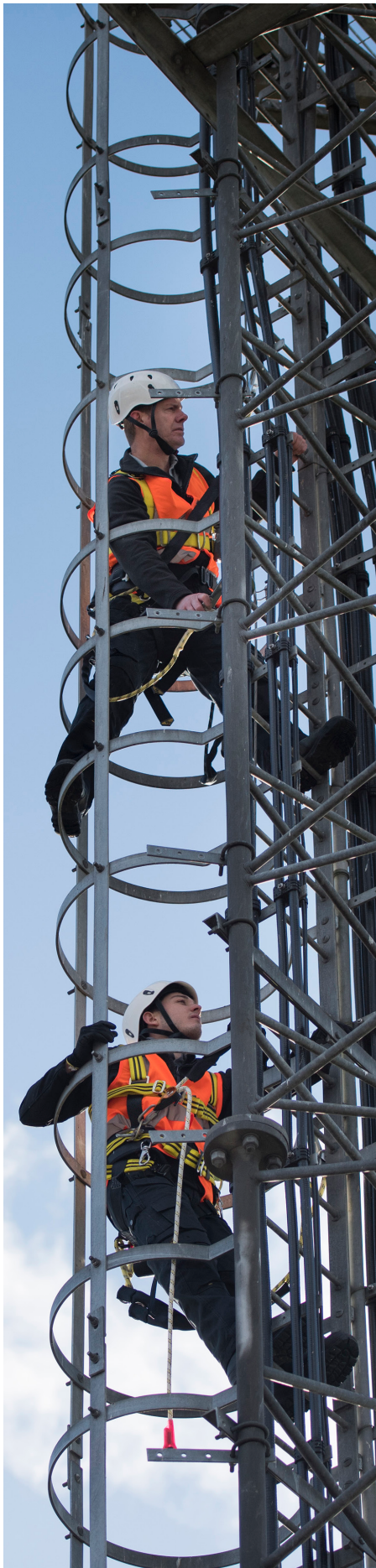
Schaffen Sie einen sicheren und gesunden Arbeitsplatz für alle Mitarbeiter*innen und Stakeholder und sorgen Sie für adäquate Kontrollmechanismen und den Aufbau einer in Fairness, Verständnis und Respekt verwurzelten Kultur. Dazu gehört auch die Förderung von Verhaltensweisen, die das körperliche und seelische Wohlergehen unterstützen.

Verbot moderner Sklaverei, inkl. Zwangsarbeit und Menschenhandel

Verbieten Sie jede Art von Zwangs- oder Pflichtarbeit, u. a. alle Formen von körperlicher, seelischer, moralischer oder sexueller Belästigung, Autoritätsmissbrauch und jegliches Verhalten, das gegen die Rechte und Würde von Menschen verstößt, z. B. mit Menschenhandel verknüpfte Praktiken und Sklaverei oder Sklaverei-ähnliche Praktiken. Verpflichten Sie sich zu ethischen Beschäftigungspraktiken, die sicherstellen, dass es keine Bedingung für die Anstellung von Arbeitnehmern (insbesondere Migranten) ist, dass sie eine Kautions hinterlegen oder ihre Ausweispapiere abgeben.

Keine Toleranz für Diskriminierung, Belästigung oder Vergeltung

Fördern Sie eine Kultur des Respekts und bemühen Sie sich, ein inklusives Umfeld zu schaffen, in dem alle Arbeitnehmer gleich und mit Würde behandelt werden. Dulden Sie keinerlei Diskriminierung aufgrund von Alter, Rasse, ethnischer Zugehörigkeit, Hautfarbe, nationaler Herkunft, Geschlecht, sexueller Orientierung, Familienstand, Behinderung, sozialem Hintergrund, Religion, politischen Überzeugungen, Ausbildung, Herkunft oder anderen persönlichen Merkmalen.



Vereinigungsfreiheit, Gewerkschaftsmitgliedschaft und Tarifverhandlungen

Unterstützen Sie das Recht auf Vereinigung, Gewerkschaftsmitgliedschaft und faire, effektive Tarifverhandlungen. Insofern nationale Gesetze oder Vorschriften diese Rechte einschränken, arbeiten wir aktiv daran, ihnen Geltung zu verschaffen und sicherzustellen, dass Mitarbeiter*innen die Mittel und Unterstützung erhalten, diese Grundfreiheiten wahrzunehmen.

Kinderarbeit

Beschäftigen Sie keine Kinder unter 14 Jahren oder, im Fall von älteren Jugendlichen, keine Minderjährigen, die noch nicht das vom Landesgesetz zugelassene Alter erreicht haben. Beschäftigen Sie keinesfalls Personen unter 18 Jahren unter Bedingungen, die ungesund, extrem anstrengend, risikoreich oder gefährlich sind.

Arbeitszeit, Entlohnung und Sozialleistungen

Halten Sie alle geltenden Arbeitszeitgesetze und -vorschriften ein. Bieten Sie Löhne und Sozialleistungen, die die nationalen Rechtsnormen erfüllen oder übertreffen, und verpflichten Sie sich, einen existenzsichernden Lohn zu zahlen, der die Grundbedürfnisse der Arbeitnehmer und ihrer Familienangehörigen abdeckt. Arbeitszeiten dürfen die lokalen Höchstgrenzen nicht überschreiten. Überstunden sollten die Ausnahme sein und nur zur Stillung kurzfristiger Geschäftserfordernisse dienen. Sie müssen freiwillig sein und entsprechend lokalen Bestimmungen entlohnt werden.

Privatsphäre und Datenschutz

Respektieren Sie die Privatsphäre von Mitarbeiter*innen, Geschäftspartnern und Stakeholdern und setzen Sie alles daran, ihre personenbezogenen Daten zu schützen. Unsere gesamte Datenverarbeitung entspricht den geltenden Datenschutzgesetzen, einschließlich der EU General Data Protection Regulation (GDPR), sodass optimale Datensicherheit und Vertraulichkeit gewährleistet sind.

Land und Engagement

Minimieren Sie Zugangsbeschränkungen oder Umsiedlungen für lokale Gemeinden, die durch unsere eigenen Tätigkeiten und/oder Projektbeteiligungen notwendig werden. Fokussieren Sie sich darauf, potenzielle Menschenrechtsauswirkungen auf lokale Gemeinden und betroffene Stakeholder zu verhindern und abzuschwächen. Für Projekte, die Land betreffen, das indigenen Menschen gehört oder von ihnen genutzt wird, muss eine freiwillige, vorherige, und informierte Einverständniserklärung eingeholt werden – in Übereinstimmung mit der Konvention der International Labor Organization (ILO) Convention, der United Nations Declaration on the Rights of Indigenous Peoples (UNDRIP), und den Leistungsstandards der International Finance Corporation (IFC).

Umweltauswirkungen

Verpflichten Sie sich der Verhütung von Umweltauswirkungen durch ihre eigenen Tätigkeiten und die ihrer Lieferketten. Priorisieren Sie dabei den Schutz, die Erhaltung und die Verbesserung der natürlichen Umwelt. Sichern Sie die Rechte umliegender Gemeinden durch Minimierung der Auswirkungen (z. B. auf den Zugang zu sauberem Wasser) Ihrer eigenen Tätigkeiten und der durchgeführten Projekte.

Weitere Einzelheiten entnehmen Sie bitte die Menschenrechtsrichtlinie von Arcadis.

„Gesundheit, Sicherheit, Wohlergehen und Schutz“ sowie „Diversität, Chancengleichheit, Inklusion und respektvolle Behandlung“ sind wesentliche Themen, die unten im Einzelnen ausgeführt werden.

Gesundheit, Sicherheit, Wohlergehen und Schutz

Arcadis verpflichtet sich, unseren Mitarbeiter*innen und allen, auf die unsere Projekte Auswirkungen haben, ein sicheres und gesundes Arbeitsumfeld zu gewährleisten.

Wir priorisieren ihr Wohlergehen nach dem „Protecting Our People“-Prinzip, indem wir eine Kultur von Fairness schaffen und Verhaltensweisen fördern, die die körperliche und seelische Gesundheit und Sicherheit unterstützen. Unser Programm zu Gesundheitsschutz und Sicherheit am Arbeitsplatz (H&S) soll für eine „Null H&S-Zwischenfälle“-Kultur mit allen erforderlichen Kontrollen sorgen. Es ist unser größtes Anliegen, dass alle Mitarbeiter*innen und Stakeholder Tag für Tag sicher und unverseht bleiben.

Diese Verpflichtungen gelten auch für unsere Lieferketten

Wir erwarten von Ihnen als Lieferant, dass Sie ähnliche Standards zu Gesundheit, Sicherheit, Wohlergehen und Schutz wie wir wahren. Dazu gehört die Bereitstellung klarer Informationen über Ihre Praktiken sowie die Einhaltung relevanter H&S-Gesetze und -Bestimmungen und gegebenenfalls den von Arcadis vorgeschriebenen Gesundheits- und Sicherheitsanforderungen für Subunternehmer.

Von Ihnen als Lieferant erwarten wir, dass Sie:

- angemessen qualifiziertes und erfahrenes Personal beschäftigen
- sicherstellen, dass alle Beschäftigten, denen Arbeiten übertragen werden, gesundheitlich zu ihren Aufgaben fähig sind
- alle regionalen Bestimmungen zum Gesundheits- und Arbeitsschutz (H&S) jederzeit einhalten
- das notwendige H&S Training bereitstellen, um eine sichere Aufgabenerfüllung zu gewährleisten
- angemessene persönliche Schutzausrüstung bereitstellen und für ihre Nutzung sorgen
- eine Einführungs- oder Orientierungsschulung für alle Arbeitskräfte durchführen
- jederzeit für angemessene Aufsicht bezüglich des Gesundheits- und Arbeitsschutzes sorgen
- Bericht über alle Gefahren, Beinaheunfälle, Zwischenfälle und Unfälle am Arbeitsplatz erstatten
- auf verhältnismäßige Weise auf Sicherheitsbedrohungen reagieren
- sicherstellen, dass Beschäftigte in Hochrisiko-Regionen oder -Standorten ein Menschenrechtstraining durchlaufen, das im Einklang mit den Freiwilligen Grundsätzen für Sicherheit und Menschenrechte der UN steht

Diversität, Chancengleichheit, Inklusion und respektvolle Behandlung

Wie in unserer Menschenrechtsrichtlinie und unserer Richtlinie zu Diversität und Inklusion dargelegt, bemüht sich Arcadis um Förderung einer Kultur von Diversität, Chancengleichheit, Inklusion und respektvoller Behandlung. Wir haben Null-Toleranz für alle Formen von Diskriminierung, Belästigung, unfairen Behandlung oder Vergeltung.

Wir wissen die wertvollen Chancen zu schätzen, die unserem Unternehmen durch Lieferketten entstehen, die sich der Diversität verschrieben haben. Wir verfolgen das Ziel, qualifizierten Lieferanten gleichberechtigte Gelegenheit zur Arbeit mit uns zu geben, und bemühen uns stets, unsere Beschaffungsprozesse transparent, objektiv und frei von Diskriminierung bei der Lieferantenwahl zu machen.

Diese Verpflichtungen gelten auch für unsere Lieferketten

Wir erwarten von Ihnen als Lieferant, dass Sie bei Ihren Geschäftspraktiken hohe Standards in Bezug auf Diversität, Chancengleichheit, Inklusion und respektvoller Behandlung wahren und uns Informationen darüber vorlegen, wie Sie dies erreichen. Lieferanten müssen sich der Einhaltung internationaler und regionaler Gesetze zu Diversität, Chancengleichheit, Inklusion und respektvoller Behandlung, wie in unserer Menschenrechtsrichtlinie umrissen, verpflichten und ständige Verbesserungen auf diesem Gebiet unter Beweis stellen.

Von Ihnen als Lieferant erwarten wir, dass Sie:

- Die Anwerbung, Einstellung, Platzierung, Schulung, Entlohnung und Beförderung einzelner Personen von organisatorischen Erfordernissen und den Qualifikationen und Fähigkeiten, der Erfahrung und Leistung der Betroffenen abhängig machen. Besondere Betonung legen wir auf gleiche Bezahlung aller Geschlechter
- Einen Arbeitsplatz schaffen, der frei von Diskriminierung und Schikane jeglicher Art ist, egal ob aufgrund von Rasse, Geschlecht, nationaler oder sozialer Herkunft, Religion, Alter, körperlichen oder neurodivergenten Eigenschaften, sexueller Orientierung, politischer Überzeugung oder anderen gesetzlich geschützten Merkmalen
- Dienstleistungen und Lösungen liefern, die diskriminierungsfrei sind, die Chancengleichheit unterstützen und auf aktive Weise Diversität fördern



Integrität

Arcadis will mit Dritten zusammenarbeiten, die unsere Werte und unsere Kultur der Integrität teilen. Wir erwarten von unseren Lieferanten die Befolgung der Allgemeinen Geschäftsgrundsätze von Arcadis oder gleichwertiger Grundsätze zu Themen wie: Bekämpfung von Bestechung und Korruption, Geschenke und Einladungen, Interessenkonflikte, Geldwäschebekämpfung, fairer Wettbewerb sowie Sanktionen und Handelsbestimmungen.

Integrität bedeutet, dass wir nach den höchsten beruflichen und ethischen Standards arbeiten und Vertrauen schaffen, indem wir offen, ehrlich und verantwortungsbewusst sind. Integrität ist nicht eine Handlung oder Weltanschauung – vielmehr ist es der ultimative Ausdruck der ethischen Standards, die wir befolgen, und die Art und Weise, wie wir Beziehungen miteinander entwickeln und pflegen.

Wir arbeiten kooperativ mit Lieferanten und Partnern zusammen, um Waren und Dienstleistungen auf ethische Weise zu beschaffen und alle Glieder unserer Lieferkette fair und gleich zu behandeln.

Diese Verpflichtungen gelten auch für unsere Lieferketten

Von Ihnen als Lieferant erwarten wir, dass Sie:

- alle geltenden Gesetze und Vorschriften einhalten
- fairen Wettbewerb unterstützen
- jede Form von Korruption, Bestechung, Schmiergeldern oder Betrug verbieten und verhüten
- Interessenkonflikte vermeiden

Wir erwarten von Ihnen als Lieferant sicherzustellen, dass in Ihrer gesamten Lieferkette höchste Standards für Geschäftsgebaren eingehalten werden, und dass Sie uns Informationen darüber vorlegen, wie Sie dies erreichen.



Datenschutz

Informationssicherheit

Arcadis verpflichtet sich, die von uns kontrollierten und verarbeiteten Informationen sowie unsere Vermögenswerte vor Verlust, Betriebsunterbrechung, Missbrauch, unbefugter Offenlegung, Unzugänglichkeit und Beschädigung zu schützen. Dieses Ziel wird durch einen Rahmen von Informationssicherheitsrichtlinien und -standards unterstützt, der regelmäßig an interne und externe Bedrohungen wie menschliche Fehler, Versäumnisse, Betrug, Unfälle und vorsätzliche Schäden angepasst wird. Arcadis hat sich dazu verpflichtet, das Information Security Policy Framework einzuhalten und die Schutzmaßnahmen in den Bereichen Operational Technology und Information Technology (OT und IT), Internet der Dinge (IoT), physischer Arbeitsplatz, Geschäftsprozesse und menschliches Verhalten auf dem neuesten Stand zu halten.

Privatsphäre und Schutz personenbezogener Daten

Arcadis verpflichtet sich zur sorgfältigen Erfassung und Verwendung personenbezogener Daten. Arcadis legt sechs Datenschutzregeln an, die zum Schutz der personenbezogenen Daten unserer Mitarbeiter*innen sowie unserer Kunden, Lieferanten und Geschäftspartner entwickelt wurden. Diese Regeln decken die folgenden Datenschutzprinzipien ab: (i) Rechtmäßigkeit, Fairness und Transparenz, (ii) Zweckbindung, (iii) Datenminimierung und -genauigkeit, (iv) Speicherbegrenzung, (v) Sicherheit und Vertraulichkeit sowie (vi) Rechenschaftspflicht und Audits.

Diese Verpflichtungen gelten auch für unsere Lieferketten

Wir erwarten von Ihnen als Lieferant, dass Sie sich verpflichten, die Vermögenswerte von Arcadis vor Verlust, Missbrauch und unbefugter Offenlegung zu schützen und die rechtmäßige und sorgfältige Erfassung und Verarbeitung personenbezogener Daten sicherzustellen.

Außerdem erwarten wir von Ihnen, dass Sie:

- Alle geltenden Gesetze, Vorschriften und Rahmen zur Informationssicherheit beachten
- Daten stets in Übereinstimmung mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung (GDPR) und anderen lokalen Datenschutzgesetzen erfassen, verarbeiten und aufbewahren
- laufende Verbesserungen bezüglich der Datensicherheit vornehmen
- Arcadis alle Datenschutzvorfälle melden, die Auswirkungen auf Arcadis haben könnten



Lieferantenbewertung und Ermöglichung positiver Veränderungen

Arcadis verpflichtet sich zur Maximierung positiver Wirkung in unseren gesamten Lieferketten durch Förderung der Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten.

Um dies zu erreichen, werden wir:

- Lieferantenleistungen verfolgen und bewerten, um Verbesserungsmöglichkeiten zu identifizieren und potenzielle Nichteinhaltung der in diesem Verhaltenskodex für Lieferanten dargelegten Geschäftsgrundsätze anzugehen
- von Lieferanten erwarten, dass sie uns auf Anfrage Informationen über ihre Bereitschaft und Anstrengungen zur Einhaltung dieser Grundsätze vorlegen
- von Lieferanten erwarten, dass sie Verstöße gegen diese Grundsätze verhüten, angehen oder beheben
- kooperative Lösungen für notwendige Verbesserungen verfolgen. Arcadis behält sich jedoch das Recht vor, Lieferantenbeziehungen zu beenden, wenn zu einer Lösung keine Einigung erreicht werden kann

Bedenken vorbringen oder Verstöße melden

Als Lieferant können Sie Arcadis auf dreierlei Art Meldung über tatsächliches oder vermutetes Fehlverhalten erstatten:

- Direkt an Ihre Kontaktperson bei Arcadis
- Per E-Mail an procurement@arcadis.com
- Anonym durch unsere „[Integrity Line](#)“ für externe Stakeholder“, die rund um die Uhr/7 Tage die Woche per Web oder Telefon in Ihrer Sprache erreichbar ist. Dieser Service wird von einem unabhängigen Dritten betreut, der die Berichte zur ersten Einschätzung an das Global Compliance Office von Arcadis schickt, von wo sie zur vertraulichen Behandlung weitergeleitet werden.

Wir ermutigen Sie, tatsächliches oder vermutetes Fehlverhalten, Betrug oder Unregelmäßigkeiten zu melden und vertrauen auf Ihr Urteilsvermögen, dies in gutem Glauben zu tun. Wenn Sie Ihre Bedenken in gutem Glauben äußern, hat das keine negativen Folgen, und Sie sind vor Vergeltungsmaßnahmen geschützt. Arcadis wird die vorgebrachten Bedenken einschätzen, untersuchen und in Angriff nehmen und angemessene, unseren Verfahren entsprechende Maßnahmen ergreifen.

Für weitere Informationen lesen Sie bitte unser „[Seek Advice and Speak Up Policy Statement](#)“.

Revisionsverlauf

Version:	Frühere Versionen:	Nächste Überprüfung fällig:
Version 2025	Die erste Ausgabe des Verhaltenskodex für Lieferanten wurde im Jahr 2021 veröffentlicht. Sie wurde im Jahr 2022 aktualisiert.	2027

Der Verhaltenskodex für Lieferanten ist in mehreren Sprachen verfügbar. Bei Abweichungen zwischen der englischen Version und der übersetzten Version ist die englische Version maßgebend.

Arcadis. Improving quality of life

Connect with us



@ArcadisGlobal



Arcadis



@ArcadisGlobal



@ArcadisGlobal